

2. Vorsitzender
Michael Ehlers

Gounodstraße 60, 13088 Berlin

Tel.: 030/21467365
Handy: 0160/99436514
michael.ehlers86@gmx.de

An
Vereine LSV M-V
Vorstand SJ-MV

Berlin, 11.05.2012

Protokoll Telefonkonferenz des Vorstandes SJ-MV am 09.05.2012

Ort: Telefonkonferenz
Zeit: 09.05.2012 20:45 Uhr – 21:40 Uhr
Teilnehmer: Ralf Kriese, Philipp Mai, Robert Zentgraf, Egon Raitza, Michael Ehlers
Gast: Clemens Armbrüster
Entschuldigt: Anne Schünemann, Sophia Krüth, Ulrike Schöbel

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenden

Michael Ehlers begrüßt **Clemens Armbrüster** als Gast sowie die anwesenden Vorstandsmitglieder. Er stellt fest, dass vier von fünf stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern anwesend sind, sodass der Vorstand satzungsgemäß beschlussfähig ist.

TOP 2: Konstituierung des Schulschachreferenten

Michael Ehlers erklärt, dass sich **Clemens Armbrüster** nach Gesprächen mit mehreren Vorstandsmitgliedern bereit erklärt hat, den Posten des Schulschachreferenten zu übernehmen.

Clemens Armbrüster stellt sich kurz vor und beschreibt sein Engagement im Jugendbereich seines Vereines, der SG Güstrow/Teterow.

Der Vorstand schreitet zur Abstimmung. Mit vier Zustimmungen (keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen) wird **Clemens Armbrüster** einstimmig zum neuen Schulschachreferenten ernannt.

Michael Ehlers weist darauf hin, dass die Schachjugend nach wie vor bemüht ist, einen Schulschachpatentlehrgang zu organisieren. Er wird **Clemens Armbrüster** in die Vorbereitungen einbeziehen.

TOP 3: Mitgliederversammlung des LSV-MV

Robert Zentgraf berichtet von der Mitgliederversammlung des LSV-MV und der Klausurtagung des Präsidiums, an der für die Schachjugend teilgenommen hat. Die Mitgliederversammlung hat personelle Veränderungen beschlossen, z.T. sind neue Gesichter ins Präsidium gewählt worden. Die Funktionäre der Schachjugend sind gespannt auf die Zusammenarbeit.

Der Antrag der Schachjugend auf Bildung einer Rücklage ist genehmigt worden, worüber die Vorstandsmitglieder ihre Freude bekunden. Es ist jedoch noch nicht geklärt, ob das Geld für die

Rücklage langfristig auf dem Konto der Schachjugend oder dem des LSV-MV verbleibt. **Egon Raitza** wird beauftragt, dies mit dem Schatzmeister des Präsidiums zu besprechen. Desweiteren ist von der Mitgliederversammlung eine Neuregelung der Gastspielgenehmigungen erlassen worden. Da diese einen großen Einfluss auf den Spielbetrieb der Schachjugend haben kann, beschließt der Vorstand, die Entwicklung der Auslegung der neuen Regelung über **Ralf Kriese** als Mitglied des Spielausschusses des Präsidiums aufmerksam zu verfolgen. Weitere Beschlüsse der Mitgliederversammlung, wie über den Einsatz elektronischer Uhren oder über das Ligaspielsystem im Männerbereich, haben keinen direkten Einfluss auf die Tätigkeit der Schachjugend.

TOP 4: Sonstiges

Der neue Landesspielleiter des LSV-MV hat einen ersten Entwurf für den Terminplan der neuen Saison ausgearbeitet. **Ralf Kriese** wird diesen begutachten und den Vorstand entsprechend informieren. Die Schachjugend möchte auf dieser Grundlage möglichst frühzeitig die Termine für den Jugendspielbetrieb festlegen.

Clemens Armbrüster verweist auf das Schnellschachturnier der SG Güstrow/Teterow, das diese anlässlich ihres 10. Vereinsjubiläums am 19. Mai 2012 ausrichten wird. Austragungsort wird die Sportschule Güstrow sein. Bei rechtzeitiger Anmeldung kann ein Rabatt beim Startgeld eingeräumt werden.

Robert Zentgraf und **Michael Ehlers** schlagen neue Ideen vor, wie der Posten des Vorsitzenden der Schachjugend neu besetzt werden könnte. Sie werden diese Möglichkeiten in den nächsten Wochen ausloten und Gespräche führen. Gleichzeitig werden sie sich beim Rechtsberater des LSV-MV versichern, ob eine unterjährige Neubesetzung des Vorsitizes durch den Vorstand satzungsgemäß ist. **Egon Raitza** weist darauf hin, dass bei der Besetzung von Funktionärsposten auf wichtige Qualifikationen der Kandidaten zu achten ist, vor allem hinsichtlich Sorgfalt und Genauigkeit bei der Erstellung von Abrechnungen und Fördermittelanträgen.

Robert Zentgraf verweist auf den sehr erfreulichen Sieg des Albert-Einstein-Gymnasiums Neubrandenburg bei den Deutschen Schulschachmeisterschaften. Der Vorstand drückt seine Freude über diesen großen Erfolg auf deutscher Ebene aus, an dem auch Eintracht Neubrandenburg als Verein einen großen Anteil hat.

Egon Raitza berichtet von der LEM der Männer in Rostock, bei der zwei Jugendspieler für großes Aufsehen sorgten. Kevin Schreiber erkämpfte sich den Titel des Landesmeisters, Viktor Pererva landete auf dem dritten Platz. Der Vorstand drückt auch hierüber seine Freude aus. Für bildliche Impressionen verweist **Egon Raitza** auf die Fotoserie auf der Homepage des LSV. **Ralf Kriese** ergänzt die Ausführungen um seine Eindrücke von der LEM. Er wird darum gebeten, diese schriftlich zusammenzufassen und dem LSV-MV als Feedback zukommen zu lassen.

Ralf Kriese weist auf das Herrentags-Schnellschachturnier am 17. Mai 2012 in Greifswald hin. Gespielt wird im Koeppenhaus unweit des Bahnhofs.

Robert Zentgraf informiert darüber, dass er für eine Woche in Holland sein wird und deswegen nicht per Handy erreichbar ist.

Michael Ehlers verabschiedet um 21:40 Uhr alle Anwesenden, bedankt sich für den regen Austausch und wünscht Ihnen einen geruhsamen Nacht.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Ehlers
(Protokollant)